

# Verzeichnis der Kopiervorlagen

## Mappe 1

- 1.1 Raster zur Selbstbeurteilung
- 1.2 Globalskala: Zuordnung von Prüfungen und Abschlüssen zu den Referenzniveaus des Europarats  
Französisch  
Italienisch  
Englisch
- 1.3 Beschreibung der Prüfung  
Französisch  
Italienisch  
Englisch
- 1.4 Bestätigung über die Teilnahme an einem Austauschprogramm, viersprachig
- 1.5 Bestätigung über die Teilnahme an bilinguaalem Unterricht/ Immersionsunterricht, viersprachig
- 1.6 Bestätigung über einen Aufenthalt im fremden Sprachgebiet, viersprachig
- 1.7 Bestätigung über die Aufnahme eines fremsprachigen Gastes aus einer Partnerschule/-institution/-familie, viersprachig
- 1.8 Bestätigung über die Teilnahme an einem kontinuierlichen Briefkontakt mit einem/einer fremdsprachigen Briefpartner/in, viersprachig




## Mappe 2

- 2.1 Persönliche Sprachlernbiografie
- 2.2 Checklisten zur Selbsteinschätzung (Niveau A1–C2)
- 2.3 Wichtige sprachliche und interkulturelle Erfahrungen
- 2.4 Informationen über den Sprachunterricht an Schulen und in Sprachkursen  
Französisch  
Italienisch  
Englisch
- 2.5 Meine Ziele

## Mappe 3

- 3.1 Verzeichnis der Arbeiten im Dossier

# Raster zur Selbstbeurteilung

	A1	A2	B1	B2	C1	C2
<b>Verstehen</b>  Hören	Ich kann vertraute Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, die sich auf mich selbst, meine Familie oder auf konkrete Dinge um mich herum beziehen, vorausgesetzt es wird langsam und deutlich gesprochen.	Ich kann einzelne Sätze und die gebräuchlichsten Wörter verstehen, wenn es um für mich wichtige Dinge geht (z. B. sehr einfache Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Ich verstehe das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen und Durchsagen.	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann vielen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse und über Themen aus meinem Berufs- oder Interessengebiet die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.	Ich kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn mir das Thema einigermaßen vertraut ist. Ich kann am Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.	Ich kann längere Redebeiträge folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Ich kann ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.	Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob «live» oder in den Medien, und zwar auch, wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.
<b>Sprechen</b>  An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn mein Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich zu sagen versuche. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.	Ich kann mich in einfachen, routinemässigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen, direkten Austausch von Informationen und vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr kurzes Kontaktgespräch führen, verstehe aber normalerweise nicht genug, um selbst das Gespräch in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind, die mich persönlich interessieren oder die sich auf Themen des Alltags wie Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse beziehen.	Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Ich kann mich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.	Ich kann mich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Ich kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer verknüpfen.	Ich kann mich mühelos an allen Gesprächen und Diskussionen beteiligen und bin auch mit Redewendungen und umgangssprachlichen Wendungen gut vertraut. Ich kann fließend sprechen und auch feine Bedeutungsnuancen genau ausdrücken. Bei Ausdruckschwierigkeiten kann ich so reibungslos wieder ansetzen und umformulieren, dass man es kaum merkt.
<b>Schreiben</b>  Schreiben	Ich kann eine kurze einfache Postkarte schreiben, z. B. Ferngrüsse. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.	Ich kann kurze, einfache Notizen und Mitteilungen schreiben. Ich kann einen ganz einfachen persönlichen Brief schreiben, z. B. um mich für etwas zu bedanken.	Ich kann über Themen, die mir vertraut sind oder mich persönlich interessieren, einfache zusammenhängende Texte schreiben. Ich kann persönliche Briefe schreiben und darin von Erfahrungen und Eindrücken berichten.	Ich kann über eine Vielzahl von Themen, die mich interessieren, klare und detaillierte Texte schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Ich kann Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.	Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansicht ausführlich darstellen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.	Ich kann klar, flüssig und stilistisch dem jeweiligen Zweck angemessen schreiben. Ich kann anspruchsvolle Briefe und komplexe Berichte oder Artikel verfassen, die einen Sachverhalt gut strukturiert darstellen und so dem Leser helfen, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken. Ich kann Fachtexte und literarische Werke schriftlich zusammenfassen und besprechen.

## Zuordnung von Prüfungen und Abschlüssen zu den Referenzniveaus des Europarates

Name des Abschlusses:

Sprache:

		Abschluss
<b>Kompetente Sprachverwendung</b>  <b>Utilisateur expérimenté</b>	C2	Kann praktisch alles, was er / sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
<b>Uso competente della lingua</b>  <b>Proficient User</b>	C1	Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äussern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
<b>Selbstständige Sprachverwendung</b>  <b>Utilisateur indépendant</b>	B2	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern und Muttersprachlerinnen ohne grössere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
<b>Uso indipendente della lingua</b>  <b>Independent User</b>	B1	Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äussern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.
<b>Elementare Sprachverwendung</b>  <b>Utilisateur élémentaire</b>	A2	Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemässigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.
<b>Uso elementare della lingua</b>  <b>Basic User</b>	A1	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Die angegebene Qualifikation wurde auf folgender Basis der Skala des Common European Framework of Reference for Languages / Cadre européen commun de référence pour les langues zugeordnet.

Gemeinsame Beurteilung durch die Lehrenden der Institution.	*	
Überprüfung der Zuordnung durch Vergleich von Arbeiten von Lernenden mit offiziellen Beispielen für die Referenzniveaus des Europarats.	**	
Vergleichende Untersuchung zu den Leistungen von Lernenden in den eigenen Prüfungen mit den Ergebnissen in Prüfungen, deren Zuordnung zur Skala bekannt ist.	***	
Wissenschaftliche Untersuchung mit statistischen Vergleichen.	****	



Nom du diplôme:

Langue:

		Diplôme
<p><b>Utilisateur expérimenté</b></p> <p><b>Kompetente Sprachverwendung</b></p> <p><b>Uso competente della lingua</b></p> <p><b>Proficient User</b></p>	<p><b>C<sub>2</sub></b></p> <hr/> <p><b>C<sub>1</sub></b></p>	<p>Peut comprendre sans effort pratiquement tout ce qu'il / elle lit ou entend. Peut restituer faits et arguments de diverses sources écrites et orales en les résumant de façon cohérente. Peut s'exprimer spontanément, très couramment et de façon précise et peut rendre distinctes de fines nuances de sens en rapport avec des sujets complexes.</p> <p>Peut comprendre une grande gamme de textes longs et exigeants, ainsi que saisir des significations implicites. Peut s'exprimer spontanément et couramment sans trop apparemment devoir chercher ses mots. Peut utiliser la langue de façon efficace et souple dans sa vie sociale, professionnelle ou académique. Peut s'exprimer sur des sujets complexes de façon claire et bien structurée et manifester son contrôle des outils d'organisation, d'articulation et de cohésion du discours.</p>
<p><b>Utilisateur indépendant</b></p> <p><b>Selbstständige Sprachverwendung</b></p> <p><b>Uso indipendente della lingua</b></p> <p><b>Independent User</b></p>	<p><b>B<sub>2</sub></b></p> <hr/> <p><b>B<sub>1</sub></b></p>	<p>Peut comprendre le contenu essentiel de sujets concrets ou abstraits dans un texte complexe, y compris une discussion technique dans sa spécialité. Peut communiquer avec un degré de spontanéité et d'aisance tel qu'une conversation avec un locuteur natif ne comportant de tension ni pour l'un ni pour l'autre. Peut s'exprimer de façon claire et détaillée sur une grande gamme de sujets, émettre un avis sur un sujet d'actualité et exposer les avantages et les inconvénients de différentes possibilités.</p> <p>Peut comprendre les points essentiels quand un langage clair et standard est utilisé et s'il s'agit de choses familières dans le travail, à l'école, dans les loisirs, etc. Peut se débrouiller dans la plupart des situations rencontrées en voyage dans une région où la langue cible est parlée. Peut produire un discours simple et cohérent sur des sujets familiers et dans ses domaines d'intérêt. Peut raconter un événement, une expérience ou un rêve, décrire un espoir ou un but et exposer brièvement des raisons ou explications pour un projet ou une idée.</p>
<p><b>Utilisateur élémentaire</b></p> <p><b>Elementare Sprachverwendung</b></p> <p><b>Uso elementare della lingua</b></p> <p><b>Basic User</b></p>	<p><b>A<sub>2</sub></b></p> <hr/> <p><b>A<sub>1</sub></b></p>	<p>Peut comprendre des phrases isolées et des expressions fréquemment utilisées en relation avec des domaines immédiats de priorité (par exemple, informations personnelles et familiales simples, achats, environnement proche, travail). Peut communiquer lors de tâches simples et habituelles ne demandant qu'un échange d'informations simple et direct sur des sujets familiers et habituels. Peut décrire avec des moyens simples sa formation, son environnement immédiat et évoquer des sujets qui correspondent à des besoins immédiats.</p> <p>Peut comprendre et utiliser des expressions familières et quotidiennes ainsi que des énoncés très simples qui visent à satisfaire des besoins concrets. Peut se présenter ou présenter quelqu'un et poser à une personne des questions la concernant – par exemple, sur son lieu d'habitation, ses relations, ce qui lui appartient, etc. – et peut répondre au même type de questions. Peut communiquer de façon simple si l'interlocuteur parle lentement et distinctement et se montre coopératif.</p>

**Le classement du diplôme ou de l'examen sur l'échelle du Cadre européen commun de référence pour les langues a été obtenu de la manière suivante:**

Evaluation collective par le corps enseignant de l'institution.	*	
Contrôle du classement par la comparaison du travail de l'apprenant/e avec des exemples officiels pour les niveaux communs de référence du Conseil de l'Europe.	**	
Comparaison de résultats d'apprenant(e)s avec des résultats obtenus à des examens dont le classement sur l'échelle est connu.	***	
Recherche scientifique avec comparaison statistique.	****	



# Scala globale

Classificazione di esami e diplomi secondo i livelli comuni di referenza del Consiglio d'Europa



Titolo del diploma:

Lingua:

Diploma

<b>Uso competente della lingua</b>	<b>C2</b>	È in grado di capire senza difficoltà praticamente tutto quello che legge o ascolta. È in grado di riassumere, in un'esposizione coerente, informazioni provenienti da diverse fonti scritte e orali, riportandone le motivazioni e le spiegazioni. È in grado di esprimersi in modo spontaneo, molto scorrevole e preciso e di rendere chiare anche più sottili sfumature di senso, pur se si tratta di fatti complessi.	
<b>Kompetente Sprachverwendung</b>			
<b>Utilisateur expérimenté</b>	<b>C1</b>	È in grado di capire una vasta gamma di testi esigenti e di una certa lunghezza come pure di comprendere significati impliciti. È in grado di esprimersi in modo scorrevole e spontaneo, senza dare troppo spesso la netta impressione di dover cercare le sue parole. È in grado di utilizzare la lingua con efficacia e flessibilità nella vita sociale, professionale o nell'ambito della sua formazione e del suo studio. È in grado di esprimersi in modo chiaro, strutturato e dettagliato su fatti complessi, utilizzando in modo adeguato mezzi linguistici per connettere le varie parti di un testo.	
<b>Proficient User</b>			
<b>Uso indipendente della lingua</b>	<b>B2</b>	È in grado di capire il contenuto principale di testi complessi su argomenti astratti e concreti nonché di comprendere una discussione nell'ambito del suo campo di specializzazione. Sa comunicare con un grado di scorrevolezza e di spontaneità tali da permettere un'interazione normale con chi parla la propria lingua madre, senza che ciò richieda grandi sforzi da entrambe le parti. È in grado di esprimersi in modo chiaro e dettagliato su una vasta gamma di argomenti e di esporre un punto di vista su un problema attuale, indicando i vantaggi e gli inconvenienti delle diverse possibilità.	
<b>Selbstständige Sprachverwendung</b>			
<b>Utilisateur indépendant</b>	<b>B1</b>	È in grado di capire i punti principali di un discorso, a condizione che venga usata una lingua chiara e standard e che si tratti di argomenti familiari inerenti al lavoro, alla scuola, al tempo libero, ecc. È in grado di districarsi nella maggior parte delle situazioni riscontrabili in viaggi nelle regioni in cui si parla la lingua. È in grado di esprimersi, in modo semplice e coerente, su argomenti familiari e inerenti alla sfera dei suoi interessi. È in grado di riferire un'esperienza o un avvenimento, di descrivere un sogno, una speranza o un obiettivo e di fornire motivazioni e spiegazioni brevi relative a un'opinione o a un progetto.	
<b>Independent User</b>			
<b>Uso elementare della lingua</b>	<b>A2</b>	È in grado di capire frasi ed espressioni usate frequentemente e di senso immediato (p. es., informazioni sulla propria persona e sulla famiglia oppure su acquisti, lavoro, ambiente circostante). È in grado di comunicare in situazioni semplici e abituali che comportano uno scambio di informazioni semplice e diretto su temi e attività familiari e correnti. È in grado di descrivere, con l'ausilio di mezzi linguistici semplici, la propria provenienza e formazione, l'ambiente circostante e fatti relazionati ai bisogni immediati.	
<b>Elementare Sprachverwendung</b>			
<b>Utilisateur élémentaire</b>	<b>A1</b>	È in grado di capire e utilizzare espressioni familiari e quotidiane nonché frasi molto semplici per soddisfare bisogni concreti. È in grado di presentare se stesso o qualcun altro e porre a una persona domande che la riguardano – p. es., su domicilio, conoscenti, oggetti che possiede, ecc. – e può rispondere allo stesso tipo di interrogativi. È in grado di comunicare in maniera semplice, a condizione che l'interlocutrice o l'interlocutore parli lentamente, in modo chiaro e si mostri disposto ad aiutare chi parla.	
<b>Basic User</b>			

La qualifica indicata si basa sulla scala del **Common European Framework of Reference for Languages / Cadre européen commun de référence pour les langues** e sui seguenti criteri di valutazione.

Valutazione collettiva da parte del corpo insegnante dell'istituzione.	*	
Controllo della classificazione attraverso il confronto del lavoro svolto dalla studentessa / dallo studente con esempi ufficiali per i livelli comuni di referenza del Consiglio d'Europa.	**	
Confronto tra i risultati ottenuti dagli studenti nei propri esami e i risultati di esami classificati secondo la scala.	***	
Ricerca scientifica con confronti statistici.	****	

Timbro della scuola

Data



Name of Certificate/Qualification:

Language:

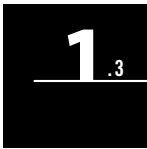
		Qualification
<b>Proficient User</b>  <b>Kompetente Sprachverwendung</b>	<b>C2</b>	Can understand with ease virtually everything heard or read. Can summarise information from different spoken and written sources, reconstructing arguments and accounts in a coherent presentation. Can express him / herself spontaneously, very fluently and precisely, differentiating finer shades of meaning even in more complex situations.
<b>Utilisateur expérimenté</b>  <b>Uso competente della lingua</b>	<b>C1</b>	Can understand a wide range of demanding, longer texts, and recognise implicit meaning. Can express him / herself fluently and spontaneously without much obvious searching for expressions. Can use language flexibly and effectively for social, academic and professional purposes. Can produce clear, well-structured, detailed text on complex subjects, showing controlled use of organisational patterns, connectors and cohesive devices.
<b>Independent User</b>  <b>Selbstständige Sprachverwendung</b>	<b>B2</b>	Can understand the main ideas of complex texts on both concrete and abstract topics, including technical discussions in his / her field of specialisation. Can interact with a degree of fluency and spontaneity that makes regular interaction with native speakers quite possible without strain for either party. Can produce clear, detailed text on a wide range of subjects and explain a viewpoint on a topical issue giving the advantages and disadvantages of various options.
<b>Utilisateur indépendant</b>  <b>Uso indipendente della lingua</b>	<b>B1</b>	Can understand the main points of clear standard input on familiar matters regularly encountered in work, school, leisure, etc. Can deal with most situations likely to arise while travelling in an area where the language is spoken. Can produce simple connected text on topics which are familiar or of personal interest. Can describe experiences and events, dreams, hopes and ambitions and briefly give reasons and explanations for opinions and plans.
<b>Basic User</b>  <b>Elementare Sprachverwendung</b>	<b>A2</b>	Can understand sentences and frequently used expressions related to areas of most immediate relevance (e.g. very basic personal and family information, shopping, local geography, employment). Can communicate in simple and routine tasks requiring a simple and direct exchange of information on familiar and routine matters. Can describe in simple terms aspects of his / her background, immediate environment and matters in areas of immediate need.
<b>Utilisateur élémentaire</b>  <b>Uso elementare della lingua</b>	<b>A1</b>	Can understand and use familiar everyday expressions and very basic phrases aimed at the satisfaction of needs of a concrete type. Can introduce him / herself and others and can ask and answer questions about personal details such as where he / she lives, people he / she knows and things he / she has. Can interact in a simple way provided the other person talks slowly and clearly and is prepared to help.

**The qualifications mentioned have been calibrated to the Common European Framework of Reference for Languages on the following basis:**

Collective judgement by the teaching staff of the institution concerned.	*	
Checking the relationship by comparing examples of learner work with the official performance samples for the Framework Levels.	**	
Comparative studies relating the achievement of learners to their results in examinations already calibrated to the Framework.	***	
Scientific study with statistical analysis of comparative data.	****	



# Beschreibung der Prüfung



Als Zertifikate im Sinne des Portfolios gelten nur Ausweise, die auf Grund einer Prüfung ausgestellt werden.

Bezeichnung des Zertifikats:

Sprache:

Institution, die das Zertifikat ausstellt:

Ort und Datum der Ausstellung:

Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich, gegebenenfalls nähere Angaben machen.

## Art des Zertifikats

- Sprach(en)zertifikat (z. B. FCE, DELF / DALF, ZD usw.)
- Sprachprüfung bildet nur einen Teil des Zertifikats (z. B. Maturitätsausweis, beruflicher Fähigkeitsausweis, Universitätsdiplom usw.)

## Prüfungsteile

- Mündliche Prüfung (Dauer: .....)
- Schriftliche Prüfung (Dauer: .....)

## Mündliche Prüfung

- Einzelprüfung
- Gruppenprüfung

## Mündliche Prüfung umfasst

- Kurzreferat und Diskussion
- Diskussion über eines oder mehrere Themen
- Beantwortung von Fragen
- Anderes:

## Schriftliche Prüfung umfasst

- Hörverstehen mit authentischem(n) Tondokument(en)
- Hörverstehen mit authentischem(n) Videodokument(en)
- Hörverstehen mit:

- Leseverstehen mit literarischem Text
- Leseverstehen mit Sachtext
- Schreiben
- «Aufsatz»
- Textkommentar, Stellungnahme
- Anderes:

- Weitere Teile der schriftlichen Prüfung
- Grammatikaufgaben
- Wortschatzaufgaben
- Übersetzung in die Zielsprache
- Anderes:

## Hilfsmittel bei der schriftlichen Prüfung

- Gebrauch eines Wörterbuches erlaubt
- Gebrauch eines Wörterbuches nicht erlaubt

## Zusätzliche Informationen zur Prüfung

- Modelltests erhältlich
- Merkblätter, Informationsbroschüre erhältlich
- Weitere Informationen bei folgender Adresse:

.....

.....

.....

.....

Beschreibung ausgestellt von:

am:

Unterschrift:



# Description de l'examen

Comme certificats ne sont valables au sens du Portfolio que les attestations fournies sur la base d'examens.

1.3

Nom du certificat:

Langue:

Institution ayant délivré le certificat:

Lieu et date d'obtention du certificat:

*Veillez cocher une ou plusieurs cases et, le cas échéant, donner des indications plus précises.*

## Type de certificat

- Certificat de langue (par exemple FCE, DELF / DALF, ZD, etc.)
- Examen de langue ne constituant qu'une partie de certificat (maturité / baccalauréat, certificat de capacité professionnelle, diplôme universitaire, etc.)

## Parties de l'examen

- Examen oral (Durée: .....)
- Examen écrit (Durée: .....)

## Examen oral

- Examen individuel
- Examen en groupe

## Examen oral composé de

- Bref exposé et discussion
- Discussion sur un ou plusieurs sujets
- Réponses à des questions
- Autre:

## Examen écrit composé de

- Compréhension orale avec document(s) audio authentique(s)
- Compréhension orale avec document(s) vidéo authentique(s)
- Compréhension orale avec:
- Compréhension écrite avec texte littéraire
- Compréhension écrite avec texte factuel
- Ecrire
- «Rédaction»
- Commentaire de texte, prise de position
- Autre:
- Autres parties de l'examen écrit
- Exercices de grammaire
- Exercices de vocabulaire
- Traduction dans la langue-cible
- Autre:

## Ouvrages de référence pour l'examen écrit

- Permission d'utiliser un dictionnaire
- Interdiction d'utiliser un dictionnaire

## Informations supplémentaires sur l'examen

- Tests-modèles disponibles
- Notices, brochures d'information disponibles
- Plus d'informations à l'adresse:

Description établie par:

le:

Signature:





# Descrizione dell'esame



Nel Portfolio valgono come certificati solo gli attestati che vengono rilasciati in seguito a un esame.

Nome del certificato: \_\_\_\_\_

Lingua: \_\_\_\_\_

Istituzione che rilascia il certificato: \_\_\_\_\_

Luogo e data del rilascio del certificato: \_\_\_\_\_

Segnalare con una crocetta una o più caselle ed eventualmente fornire indicazioni più precise.

**Tipo di certificato**

- Certificato/i linguistico/i (p.es. FCE, DELF / DALF, ZD, ecc.)
- Esame di lingua che costituisce solo una parte del certificato (p.es. maturità, certificato di capacità professionale, diploma universitario, ecc.)

**Parti dell'esame**

- Esame orale (Durata: \_\_\_\_\_)
- Esame scritto (Durata: \_\_\_\_\_)

**Esame orale**

- Esame individuale
- Esame di gruppo

**L'esame orale comprende**

- Breve relazione e discussione
- Discussione su uno o più temi
- Risposte a delle domande
- Altro: \_\_\_\_\_

**L'esame scritto comprende**

- Comprensione orale con documento/i audio originale/i
- Comprensione orale con documento/i video originale/i
- Comprensione orale con: \_\_\_\_\_
- Comprensione scritta di un testo letterario
- Comprensione scritta di un testo d'attualità
- Scrittura
- «Componimento»
- Commento del testo, presa di posizione
- Altro: \_\_\_\_\_
- Altre parti dell'esame scritto
- Esercizi di grammatica
- Esercizi di vocabolario
- Traduzione nella lingua straniera
- Altro: \_\_\_\_\_

**Mezzi ausiliari per l'esame scritto**

- Utilizzo consentito di un dizionario
- Utilizzo non consentito di un dizionario

**Informazioni supplementari inerenti all'esame**

- Modelli di test disponibili
- Appunti, prospetti informativi disponibili
- Ulteriori informazioni al seguente indirizzo: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Descrizione rilasciata da: \_\_\_\_\_

Data: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_



# Examination Description



The word "certificate" in relation to the Portfolio is defined to include only those qualifications awarded on the basis of an examination.

Name of Certificate:

Language:

Examining Institution:

Date and place Certificate awarded:

Please check off the following list. Multiple entries are possible. Give additional information if appropriate.

**Type of certificate**

- Language Certificate (e.g. FCE, DELF / DALF, ZD etc.)
- Language assessment accounted for only part of the certificate (e.g. Baccalaureate, Professional qualification, University degree etc.)

**Test papers**

- Oral assessment (Duration: .....)
- Written papers (Duration: .....)

**Oral assessment**

- Interview
- Group interaction

**Oral assessment consisted of**

- Short talk plus discussion
- Discussion of one of a number of given topics
- Answering questions
- Other:  
.....

**Written papers consisted of**

- Listening comprehension of authentic audio recordings
- Listening comprehension of authentic video recordings
- Listening comprehension of:  
.....
- Reading comprehension of literary texts
- Reading comprehension of factual texts
- Writing
- "Composition"
- Commentary on texts. Putting a point of view
- Other:  
.....
- Further written papers
- Grammatical exercises
- Vocabulary exercises
- Translation into target language
- Other:  
.....

**Support during written papers**

- Use of a dictionary allowed
- Use of a dictionary not allowed

**Supplementary information about the exam**

- Mock tests available
- Leaflets and information brochures available
- Further information available from the following address:  
.....  
.....  
.....  
.....

Description prepared by:

on:

Signature:



# Bestätigung

**Bestätigung über die Teilnahme an einem Austauschprogramm**  
**Attestation de participation à un programme d'échange**  
**Attestato di partecipazione a un programma di scambio**  
**Attestation of Participation in an Exchange Programme**

Fremdsprache  
 Langue étrangère  
 Lingua straniera  
 Foreign Language

Partnerinstitution  
 Institution partenaire  
 Istituzione partner  
 Partner institution

in  
 à  
 a  
 in

in der Zeit vom	bis
du	au
dal	al
from	to

Bemerkungen  
 Remarques  
 Osservazioni  
 Comments

Ergänzungen und Bemerkungen der / des Lernenden  
 Compléments et remarques de l'apprenant / de l'apprenante  
 Complementi d'informazione e osservazioni della studentessa / dello studente  
 Additional comments from the learner

Ort / Datum  
 Lieu / Date  
 Luogo / Data  
 Place / Date

Stempel der Schule / Institution  
 Timbre de l'école / institution  
 Timbro della scuola / istituzione  
 Stamp of School / Institution

# Bestätigung



**Bestätigung über die Teilnahme an bilinguaem Unterricht/Immersionunterricht**  
**Attestation de participation à un enseignement bilingue ou en immersion**  
**Attestato di partecipazione a un insegnamento bilingue o per immersione**  
**Attestation of Participation in Bilingual Teaching/Immersion Teaching**

---

Arbeitsprache  
Langue de travail  
Lingua di lavoro  
Language of Instruction

---

im Fach/in den Fächern  
Branche(s)  
Materia/e  
Subject(s)

---

In der / den Klasse(n)  
Classe(s)  
Classe/i  
In class(es)

---

in der Zeit vom	bis
du	au
dal	al
from	to

---

Bemerkungen  
Remarques  
Osservazioni  
Comments

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ort / Datum  
Lieu / Date  
Luogo / Data  
Place / Date

Stempel der Schule / Institution  
Timbre de l'école / institution  
Timbro della scuola / istituzione  
Stamp of School / Institution

# Bestätigung

1.6

**Bestätigung über einen Aufenthalt im fremden Sprachgebiet**  
**Attestation de séjour linguistique dans une région de langue étrangère**  
**Attestato di soggiorno linguistico in una regione di lingua straniera**  
**Attestation of a Language Learning Stay in a region where the language is spoken**

Sprache  
Langue  
Lingua  
Language

Aufenthalt in  
Séjour à  
Soggiorno a  
In

in der Zeit vom  
du  
dal  
from

bis  
au  
al  
to

**Art des Aufenthalts**  
**Type de séjour**  
**Tipo di soggiorno**  
**Type of stay**

- Besuch einer öffentlichen oder privaten Schule  
fréquentation d'une école publique / privée  
frequenza di una scuola pubblica / privata  
attending a state / private school
- Besuch einer Sprachschule  
fréquentation d'une école de langues  
frequenza di una scuola di lingue  
attending a language school
- als Gast in einer Familie (evtl. Ferienaustausch)  
comme hôte dans une famille (év. échange pendant les vacances)  
come ospite in una famiglia (ev. scambio durante le vacanze)  
staying as a guest in a family (perhaps on a holiday exchange programme)
- Praktikum  
stage  
stage  
short-term work experience
- Arbeitsaufenthalt  
séjour professionnel  
soggiorno professionale  
work experience
- Anderes  
autre  
altro  
other .....

Bemerkungen  
Remarques  
Osservazioni  
Comments

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ort / Datum  
Lieu / Date  
Luogo / Data  
Place / Date

Unterschrift der Schule / Institution / Familie  
Signature de l'école / institution / famille  
Firma della scuola / istituzione / famiglia  
Signature of School / Institution / family



# Bestätigung / Attestation



**Bestätigung über die Aufnahme eines fremdsprachigen Gastes aus einer Partnerschule /  
-institution / -familie**

**Attestation d'accueil d'une / d'un hôte de langue étrangère venant d'une école / institution /  
famille partenaire**

Sprache des Gastes  
Langue de l'hôte

Wohnsitz des Gastes  
Domicile de l'hôte

Dauer des Aufenthaltes des Gastes vom ..... bis .....  
Durée du séjour de l'hôte du ..... au .....

Ort des Aufenthalts des Gastes  
Lieu de séjour de l'hôte

**Art des Aufenthalts des Gastes  
Type de séjour de l'hôte**

- Ferientaufenthalt als Gast der Familie  
séjour de vacances comme hôte d'une famille
- Ferienaustausch  
échange de vacances
- als Gast der Familie mit gleichzeitigem Besuch einer öffentlichen  
oder privaten Schule oder einer Sprachschule  
comme hôte d'une famille avec fréquentation parallèle d'une  
école publique / privée ou d'une école de langues
- als Gast der Familie und Praktikum bei  
comme hôte d'une famille et stage  
auprès de .....
- als Gast der Familie und Arbeit bei  
comme hôte d'une famille et travail  
auprès de .....
- Anderes  
autre .....

Bemerkungen  
Remarques

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ort / Datum  
Lieu / Date

Unterschrift der Schule / Institution / Familie  
Signature de l'école / institution / famille



# Attestato / Attestation



Attestato di accoglienza di un' / un ospite di lingua straniera proveniente da una scuola / istituzione / famiglia partner

Attestation of Playing Host to a Foreign-Language-Speaking Guest from a Partner School, Institution or Family

Lingua dell'ospite  
Language spoken by guest

Domicilio dell'ospite  
Place of residence of guest

Durata del soggiorno dell'ospite dal ..... al .....  
Length of guest's stay from ..... to .....

Luogo di soggiorno dell'ospite  
Place of guest's stay

**Tipo di soggiorno dell'ospite**  
**Purpose of guest's stay**

- soggiorno di vacanza come ospite di una famiglia  
holiday as family guest
  
- scambio di vacanze  
holiday exchange
  
- come ospite di una famiglia con frequenza parallela di una scuola pubblica / privata o di una scuola di lingue  
as guest in the family while attending a state / private school / language school
  
- come ospite di una famiglia e stage presso  
as guest in the family while gaining short-term work experience at .....
  
- come ospite di una famiglia e lavoro presso  
as guest in the family while working for .....
  
- altro  
other .....

Osservazioni  
Comments

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

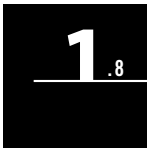
.....

Luogo / Data  
Place / Date

Firma della scuola / istituzione / famiglia  
Signature of School / Institution / family



# Bestätigung / Attestation



**Bestätigung über die Teilnahme an einem kontinuierlichen Briefkontakt mit einem/einer  
fremdsprachigen Briefpartner/in**  
**Attestation de participation à une correspondance suivie avec un/une correspondant/e  
de langue étrangère**

Sprache des Briefpartners / der Briefpartnerin  
Langue du correspondant / de la correspondante

Name des Briefpartners / der Briefpartnerin  
Nom du correspondant / de la correspondante

Wohnort des Briefpartners / der Briefpartnerin  
Domicile du correspondant / de la correspondante

Dauer des Briefkontaktes vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
Durée de la correspondance du \_\_\_\_\_ au \_\_\_\_\_

**Intensität des Briefkontaktes**  
**Intensité de la correspondance**

- ein Briefwechsel pro Monat  
un échange de lettres par mois
  
- ein Briefwechsel pro Halbjahr  
un échange de lettres par semestre

**Art des Briefkontaktes**  
**Type de correspondance**

- Schul- bzw. Klassenkorrespondenz  
correspondance de classe ou d'école
  
- in der Schule begonnener und privat fortgesetzter Briefwechsel  
commencée à l'école et poursuivie en privé
  
- Privatkorrespondenz  
correspondance privée

**Sprache des Briefkontaktes**  
**Langue de correspondance**

- nur in der Sprache des oben erwähnten Briefpartners bzw. der  
oben erwähnten Briefpartnerin  
seulement dans la langue du ou de la correspondant/e  
susmentionné/e
  
- jeder schreibt in seiner / jede schreibt in ihrer Sprache  
chacun / chacune écrit dans sa langue
  
- gemischt (teils in der Sprache des Partners bzw. der Partnerin,  
teils in der eigenen Sprache)  
mêlé (parfois dans la langue du ou de la partenaire, parfois  
dans sa propre langue)

Bemerkungen  
Remarques

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

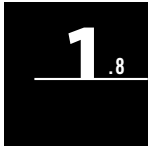
Ort / Datum  
Lieu / Date

Unterschrift der Schule / Institution / Briefpartner/in  
Signature de l'école / institution / correspondant/e





# Attestato / Attestation



**Attestato di partecipazione a uno scambio epistolare continuato con un/a corrispondente di lingua straniera**  
**Attestation of Participation in a Sustained Correspondence with a Foreign-Language-Speaking Pen Friend**

---

Lingua del/la corrispondente  
Mother tongue of pen friend

---

Nome del/la corrispondente  
Name of pen friend

---

Domicilio del/la corrispondente  
Place of Residence of pen friend

---

Durata dello scambio epistolare dal al  
Length of correspondence from to

---

**Intensità dello scambio epistolare**  
**Intensity of correspondence**

una corrispondenza al mese  
one letter per month

una corrispondenza ogni sei mesi  
one letter every six months

---

**Tipo di scambio epistolare**  
**Type of correspondence**

corrispondenza scolastica tra classi  
Correspondence between schools or classes

corrispondenza iniziata a scuola e continuata privatamente  
Correspondence initiated at school and continued privately

corrispondenza privata  
Personal correspondence

---

**Lingua utilizzata per lo scambio epistolare**  
**Language of correspondence**

solo la lingua del/la corrispondente menzionato/a sopra  
only in the language of the pen friend

ogni corrispondente scrive nella propria lingua  
each writing in his / her own language

lingua mista (parte nella lingua della / del corrispondente e parte nella propria lingua)  
mixed (sometimes in the language of the pen friend, sometimes in own language)

---

Osservazioni  
Comments

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Luogo / Data  
Place / Date

Firma della scuola / istituzione / del/la corrispondente  
Signature of School / Institution / pen friend



# Checkliste zur Selbsteinschätzung

Niveau **A1**

**2**.2

Sprache: \_\_\_\_\_

Diese Checkliste dient dazu, sich selbst einzuschätzen (Kolonne 1) und sein Können von anderen, z. B. von Lehrpersonen, beurteilen zu lassen (Kolonne 2). Bei Dingen, die man noch nicht kann, sollte angegeben werden, wie wichtig sie für das eigene Sprachenlernen sind (Kolonne 3 = Ziele).

In den Leerzeilen kann man ergänzen, was man sonst noch kann oder was für das Lernen auf diesem Niveau sonst noch wichtig ist.

**Folgende Zeichen verwenden:**

In den Kolonnen **1** und **2**

✓ Das kann ich unter normalen Umständen

✓✓ Das kann ich gut und leicht

In Kolonne **3**

! Das ist ein Ziel für mich

!! Das hat Priorität für mich

Wenn man bei mehr als 80% der Punkte einen Haken machen kann, hat man wahrscheinlich das Niveau A1 erreicht.



**Hören**

Ich kann verstehen, wenn jemand sehr langsam und deutlich mit mir spricht und wenn lange Pausen mir Zeit lassen, den Sinn zu erfassen.

Ich kann eine einfache Wegerklärung, wie man zu Fuss oder mit einem öffentlichen Verkehrsmittel von A nach B kommt, verstehen.

Ich kann Fragen und Aufforderungen verstehen, mit denen man sich langsam und sorgfältig an mich wendet, und ich kann kurzen einfachen Anweisungen folgen.

Ich kann Zahlen, Preisangaben und Uhrzeiten verstehen.

	Ich	Lehrperson / Andere	Meine Ziele



**Lesen**

Ich kann in Zeitungsartikeln Angaben zu Personen (Wohnort, Alter usw.) verstehen.

Ich kann auf Veranstaltungskalendern oder Plakaten ein Konzert oder einen Film aussuchen und Ort und Anfangszeit entnehmen.

Ich kann einen Fragebogen (bei der Einreise oder bei der Anmeldung im Hotel) so weit verstehen, dass ich die wichtigsten Angaben zu meiner Person machen kann (z. B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Nationalität).

Ich kann Wörter und Ausdrücke auf Schildern verstehen, denen man im Alltag oft begegnet (wie z. B. «Bahnhof», «Parkplatz», «Rauchen verboten», «rechts bleiben»).

Ich kann die wichtigsten Befehle eines Computerprogramms verstehen, wie z. B. «Speichern», «Löschen», «Öffnen», «Schliessen».

Ich kann kurze, einfache schriftliche Wegerklärungen verstehen.

Ich kann kurze, einfache Mitteilungen auf Postkarten verstehen, z. B. Feriengrüsse.

Ich kann in Alltagssituationen einfache schriftliche Mitteilungen von Bekannten und Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern verstehen, z. B. «Bin um 4 Uhr zurück».

	Ich	Lehrperson / Andere	Meine Ziele



**An Gesprächen teilnehmen**

- Ich kann jemanden vorstellen und einfache Gruss- und Abschiedsformeln gebrauchen.
- Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Aussagen machen oder auf einfache Aussagen von anderen reagieren, sofern es um ganz vertraute oder unmittelbar notwendige Dinge geht.
- Ich kann mich auf einfache Art verständigen, bin aber darauf angewiesen, dass die Gesprächspartnerin / der Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich sagen möchte.
- Ich kann einfache Einkäufe machen, wenn es möglich ist, durch Zeigen oder Gesten zu verdeutlichen, was ich meine.
- Ich komme mit Zahlen, Mengenangaben, Preisen und Uhrzeiten zurecht.
- Ich kann andere um etwas bitten und anderen etwas geben.
- Ich kann Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und ich kann auf Fragen dieser Art Antwort geben, wenn die Fragen langsam und deutlich formuliert werden.
- Ich kann Angaben zur Zeit machen mit Hilfe von Wendungen wie «nächste Woche», «letzten Freitag», «im November», «um drei Uhr».

1	2	3



**Zusammenhängend sprechen**

- Ich kann Angaben zu meiner Person machen (z. B. Adresse, Telefonnummer, Alter, Herkunftsland, Familie, Hobbys).
- Ich kann beschreiben, wo ich wohne.

1	2	3

**Strategien**

- Ich kann sagen, dass ich nicht verstehe.
- Ich kann mit ganz einfachen Worten darum bitten, etwas zu wiederholen.
- Ich kann mit ganz einfachen Worten darum bitten, langsamer zu sprechen.

1	2	3



**Schreiben**

- Ich kann auf einem Fragebogen Angaben zu meiner Person machen (Beruf, Alter, Wohnort, Hobbys).
- Ich kann eine Glückwunschkarte schreiben, zum Beispiel zum Geburtstag.
- Ich kann eine einfache Postkarte (z. B. mit Feriengrüssen) schreiben.
- Ich kann einen Notizzettel schreiben, um jemanden zu informieren, wo ich bin oder wo wir uns treffen.
- Ich kann in einfachen Sätzen über mich schreiben, z. B. wo ich wohne und was ich mache.

1	2	3

# Checkliste zur Selbsteinschätzung

Niveau **A2**

**2**.2

Sprache: \_\_\_\_\_

Diese Checkliste dient dazu, sich selbst einzuschätzen (Kolonne 1) und sein Können von anderen, z. B. von Lehrpersonen, beurteilen zu lassen (Kolonne 2). Bei Dingen, die man noch nicht kann, sollte angegeben werden, wie wichtig sie für das eigene Sprachenlernen sind (Kolonne 3 = Ziele). In den Leerzeilen kann man ergänzen, was man sonst noch kann oder was für das Lernen auf diesem Niveau sonst noch wichtig ist.

**Folgende Zeichen verwenden:**

In den Kolonnen **1** und **2**

✓ Das kann ich unter normalen Umständen

✓✓ Das kann ich gut und leicht

In Kolonne **3**

! Das ist ein Ziel für mich

!! Das hat Priorität für mich

Wenn man bei mehr als 80% der Punkte einen Haken machen kann, hat man wahrscheinlich das Niveau A2 erreicht.





	Ich	Lehrperson / Andere	Meine Ziele
<b>Hören</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann verstehen, was man in einfachen Alltagsgesprächen langsam und deutlich zu mir sagt; es ist möglich, sich mir verständlich zu machen, wenn die Sprechenden sich die nötige Mühe machen können.			
Ich kann im Allgemeinen das Thema von Gesprächen, die in meiner Gegenwart geführt werden, erkennen, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.			
Ich kann Sätze, Ausdrücke und Wörter verstehen, wenn es um Dinge von ganz unmittelbarer Bedeutung geht (z. B. ganz grundlegende Informationen zu Person, Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung).			
Ich kann die Hauptsache von dem, was in kurzen, einfachen und klaren Durchsagen oder Mitteilungen gesagt wird, mitbekommen.			
Ich kann kurzen, langsam und deutlich gesprochenen Tonaufnahmen die Hauptinformation entnehmen, wenn es um vorhersehbare alltägliche Dinge geht.			
Ich kann die Hauptinformation von Fernmeldungen über Ereignisse, Unglücksfälle usw. erfassen, wenn der Kommentar durch Bilder unterstützt wird.			



	1	2	3
<b>Lesen</b>			
Ich kann Meldungen oder einfachen Zeitungsartikeln, in denen Zahlen und Namen eine wichtige Rolle spielen, die klar gegliedert sind und mit Bildern arbeiten, wichtige Informationen entnehmen.			
Ich kann einen einfachen persönlichen Brief verstehen, in dem mir jemand von Dingen aus dem Alltag schreibt oder mich danach fragt.			
Ich kann einfache schriftliche Mitteilungen von Bekannten oder Mitarbeitern verstehen (z. B. wann man sich zum Fussballspielen trifft oder dass ich früher zur Arbeit kommen soll).			
Ich kann in Informationsblättern über Freizeitaktivitäten, Ausstellungen usw. die wichtigsten Informationen finden.			
Ich kann in der Zeitung die Kleininserate überfliegen, die gesuchte Rubrik finden und die wichtigsten Informationen herauslesen, zum Beispiel Grösse und Preis von Wohnungen, Autos, Computern usw.			
Ich kann einfache Gebrauchsanweisungen für Apparate verstehen (z. B. für das öffentliche Telefon).			
Ich kann Meldungen und einfache Hilfetexte in Computerprogrammen verstehen.			
Ich kann kurze Erzählungen verstehen, die von alltäglichen Dingen handeln und in denen es um Themen geht, die mir vertraut sind, wenn der Text in einfacher Sprache geschrieben ist.			



	1	2	3
<b>An Gesprächen teilnehmen</b>			
Ich kann in Geschäften, auf der Post oder Bank einfache Erledigungen machen.			
Ich kann öffentliche Verkehrsmittel wie Bus, Zug, Taxi benutzen, um einfache Auskünfte bitten und Billette kaufen.			
Ich kann mir einfache Informationen für eine Reise beschaffen.			
Ich kann etwas zum Essen und Trinken bestellen.			
Ich kann einfache Einkäufe machen, sagen, was ich suche, und nach dem Preis fragen.			
Ich kann nach dem Weg fragen und mit einer Karte oder einem Stadtplan den Weg erklären.			
Ich kann jemanden grüssen, fragen, wie es ihr / ihm geht, und auf Neuigkeiten reagieren.			
Ich kann jemanden einladen und reagieren, wenn mich jemand einlädt.			
Ich kann um Entschuldigung bitten und auf eine Entschuldigung reagieren.			

Ich kann sagen, was ich gerne habe und was nicht.			
Ich kann mit anderen besprechen, was man tun oder wohin man gehen will, und kann vereinbaren, wann und wo man sich trifft.			
Ich kann fragen, was jemand bei der Arbeit und in der Freizeit macht, und ich kann entsprechende Fragen von anderen beantworten.			
 <b>Zusammenhängend sprechen</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann mich selbst, meine Familie und andere Personen beschreiben.			
Ich kann beschreiben, wo ich wohne.			
Ich kann kurz und einfach über ein Ereignis berichten.			
Ich kann meine Ausbildung und meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit beschreiben.			
Ich kann in einfacher Form über meine Hobbys und Interessen berichten.			
Ich kann über vergangene Aktivitäten und persönliche Erfahrungen berichten (z. B. das letzte Wochenende oder meine letzten Ferien).			
<b>Strategien</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann jemanden ansprechen.			
Ich kann zeigen, wann ich verstehe.			
Ich kann mit einfachen Worten darum bitten, etwas zu wiederholen.			
<b>Qualität/ Sprachliche Mittel</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann mich mit Hilfe von auswendig gelernten Sätzen und einzelnen Ausdrücken verständigen.			
Ich kann Wortgruppen durch einfache Verbindungsmittel wie «und», «aber» und «weil» verknüpfen.			
Ich kann einige einfache Satzmuster korrekt verwenden.			
Mein Wortschatz reicht aus, um in einfachen Alltagssituationen zurechtzukommen.			
 <b>Schreiben</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann eine kurze, einfache Notiz oder Mitteilung schreiben.			
Ich kann in einfachen Sätzen ein Ereignis beschreiben und sagen, was wann wo stattgefunden hat (z. B. ein Fest, ein Unfall).			
Ich kann in einfachen Sätzen und Ausdrücken über Dinge aus meinem Alltag schreiben (Leute, Orte, Arbeit, Schule, Familie, Hobbys).			
Ich kann in Fragebögen über meine Ausbildung, meine Arbeit, meine Interessen und Spezialgebiete Auskunft geben.			
Ich kann mich in einem Brief mit einfachen Sätzen und Ausdrücken kurz vorstellen (Familie, Schule, Arbeit, Hobbys).			
Ich kann einen kurzen Brief schreiben und darin einfache Formeln für Anrede, Gruss, Dank und Bitte verwenden.			
Ich kann einfache Sätze schreiben und sie mit Wörtern wie «und», «aber», «weil», «denn» verbinden. Ich kann die wichtigsten verknüpfenden Wörter verwenden, um die zeitliche Abfolge von Ereignissen kenntlich zu machen («zuerst», «dann», «nachher», «später»).			

# Checkliste zur Selbsteinschätzung

Sprache: \_\_\_\_\_

Diese Checkliste dient dazu, sich selbst einzuschätzen (Kolonne 1) und sein Können von anderen, z. B. von Lehrpersonen, beurteilen zu lassen (Kolonne 2). Bei Dingen, die man noch nicht kann, sollte angegeben werden, wie wichtig sie für das eigene Sprachenlernen sind (Kolonne 3 = Ziele).

In den Leerzeilen kann man ergänzen, was man sonst noch kann oder was für das Lernen auf diesem Niveau sonst noch wichtig ist.

**Folgende Zeichen verwenden:**

In den Kolonnen **1** und **2**

✓ Das kann ich unter normalen Umständen

✓✓ Das kann ich gut und leicht

In Kolonne **3**

! Das ist ein Ziel für mich

!! Das hat Priorität für mich

Wenn man bei mehr als 80% der Punkte einen Haken machen kann, hat man wahrscheinlich das Niveau B1 erreicht.



**Hören**

- Ich kann verstehen, was man in einem Alltagsgespräch zu mir sagt, falls deutlich gesprochen wird; ich muss aber manchmal darum bitten, bestimmte Wörter und Wendungen zu wiederholen.
- Ich kann normalerweise einem längeren Gespräch, das in meiner Gegenwart geführt wird, in den wesentlichen Punkten folgen, vorausgesetzt es wird deutlich gesprochen und Standardsprache verwendet.
- Ich kann einer kurzen Erzählung zuhören und Hypothesen dazu bilden, was als Nächstes geschehen wird.
- Ich kann in Radionachrichten und in einfacheren Tonaufnahmen über vertraute Themen die Hauptpunkte verstehen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.
- Ich kann in Fernsehsendungen über vertraute Themen die Hauptpunkte erfassen, wenn einigermaßen langsam und deutlich gesprochen wird.
- Ich kann einfache technische Informationen, z. B. Anleitungen zur Bedienung von Geräten des täglichen Gebrauchs, verstehen.

	Ich	Lehrperson / Andere	Meine Ziele
--	-----	---------------------	-------------

Hören	1	2	3



**Lesen**

- Ich verstehe die wesentlichen Punkte in kürzeren Zeitungsartikeln über aktuelle und vertraute Themen.
- Ich kann in Zeitungen und Zeitschriften Kommentare oder Interviews lesen, in denen jemand zu einem aktuellen Thema oder Ereignis Stellung nimmt, und die Grundaussagen verstehen.
- Ich kann die Bedeutung einzelner unbekannter Wörter aus dem Kontext erschliessen und so den Sinn von Äusserungen ableiten, wenn mir die Thematik vertraut ist.
- Ich kann kurze Texte überfliegen (z. B. Meldungen in Kürze) und wichtige Fakten und Informationen finden (z. B. wer was wo gemacht hat).
- Ich kann die wichtigsten Informationen in kurzen, einfachen alltäglichen Informationsbroschüren verstehen.
- Ich kann einfache Mitteilungen und Standardbriefe verstehen (z. B. von Geschäften, Vereinen oder Behörden).
- In Privatbriefen verstehe ich gut genug, was über Ereignisse, Gefühle oder Wünsche geschrieben wird, um regelmässig mit einem Brieffreund oder einer Brieffreundin korrespondieren zu können.
- Ich kann die Handlung einer klar aufgebauten Erzählung verstehen und erkennen, welches die wichtigsten Episoden und Ereignisse sind und inwiefern sie bedeutsam sind.



Lesen	1	2	3



**An Gesprächen teilnehmen**

- Ich kann ein einfaches direktes Gespräch über vertraute oder mich persönlich interessierende Themen beginnen, in Gang halten und beenden.
- Ich kann mich an einem Gespräch oder einer Diskussion beteiligen, aber man versteht mich möglicherweise nicht immer, wenn ich versuche zu sagen, was ich eigentlich sagen möchte.
- Ich kann die meisten Situationen bewältigen, die sich beim Buchen einer Reise durch ein Reisebüro oder auf der Reise selbst ergeben.
- Ich kann nach dem Weg fragen und einer detaillierten Wegbeschreibung folgen.
- Ich kann Gefühle wie Überraschung, Freude, Trauer, Interesse und Gleichgültigkeit ausdrücken und auf entsprechende Gefühlsäusserungen anderer reagieren.
- Ich kann in Gesprächen mit Bekannten und Freunden persönliche Ansichten und Meinungen austauschen.
- Ich kann Zustimmung äussern und höflich widersprechen.

An Gesprächen teilnehmen	1	2	3

 <b>Zusammenhängend sprechen</b>	1	2	3
Ich kann eine Geschichte erzählen.			
Ich kann detailliert über Erfahrungen berichten und dabei meine Gefühle und Reaktionen beschreiben.			
Ich kann Träume, Hoffnungen, Ziele beschreiben.			
Ich kann meine Absichten, Pläne oder Handlungen erklären und begründen.			
Ich kann die Handlung eines Films oder eines Buchs wiedergeben und meine Reaktionen beschreiben.			
Ich kann kurze Passagen aus schriftlichen Texten auf einfache Art und Weise mündlich wiedergeben, indem ich den Wortlaut und die Anordnung des Originaltextes benutze.			
<b>Strategien</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann Teile von dem, was jemand gesagt hat, wiederholen, um sicherzustellen, dass wir einander verstehen.			
Ich kann andere bitten, zu erklären oder genauer auszuführen, was sie eben gesagt haben.			
Ich kann dann, wenn mir ein Wort nicht einfällt, ein einfacheres Wort mit einer ähnlichen Bedeutung verwenden und um «Verbesserung» bitten.			
<b>Qualität/ Sprachliche Mittel</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann mich ohne viel zu stocken verständlich ausdrücken, mache aber Pausen, um das, was ich sage, zu planen oder zu korrigieren – vor allem, wenn ich länger frei spreche.			
Ich kann einfache Informationen von unmittelbarer Bedeutung weitergeben und deutlich machen, welcher Punkt für mich am wichtigsten ist.			
Ich habe einen ausreichend grossen Wortschatz, um mich – manchmal mit Hilfe von Umschreibungen – über die meisten Themen meines Alltagslebens äussern zu können (z. B. Familie, Hobbys, Interessen, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse).			
Ich kann mich in vorhersehbaren, vertrauten Alltagssituationen ziemlich korrekt ausdrücken.			
 <b>Schreiben</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann einen einfachen zusammenhängenden Text über verschiedene Themen meines Interessensgebietes schreiben und persönliche Ansichten und Meinungen ausdrücken.			
Ich kann für eine Schüler- oder Klubzeitung einen einfachen Text über Erfahrungen oder Ereignisse schreiben, z. B. über eine Reise.			
Ich kann persönliche Briefe an Freunde oder Bekannte schreiben, nach Neuigkeiten fragen oder Neuigkeiten mitteilen und von Ereignissen erzählen.			
Ich kann in einem persönlichen Brief die Handlung eines Films oder eines Buchs erzählen oder von einem Konzert berichten.			
Ich kann in einem Brief Gefühle wie Trauer, Freude, Interesse, Bedauern und mein Mitgefühl ausdrücken.			
Ich kann auf Anzeigen und Inserate schriftlich reagieren und zusätzliche oder genauere Informationen über die Produkte verlangen (z. B. über ein Auto oder einen Schulungskurs).			
Ich kann Bekannten oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern per Fax, E-Mail oder Laufzettel kurze einfache Sachinformationen mitteilen oder nach solchen fragen.			
Ich kann einen tabellarischen Lebenslauf schreiben.			





# Checkliste zur Selbsteinschätzung

Sprache: \_\_\_\_\_

Diese Checkliste dient dazu, sich selbst einzuschätzen (Kolonne 1) und sein Können von anderen, z. B. von Lehrpersonen, beurteilen zu lassen (Kolonne 2). Bei Dingen, die man noch nicht kann, sollte angegeben werden, wie wichtig sie für das eigene Sprachenlernen sind (Kolonne 3 = Ziele). In den Leerzeilen kann man ergänzen, was man sonst noch kann oder was für das Lernen auf diesem Niveau sonst noch wichtig ist.

**Folgende Zeichen verwenden:**

In den Kolonnen 1 und 2

✓ Das kann ich unter normalen Umständen

✓✓ Das kann ich gut und leicht

In Kolonne 3

! Das ist ein Ziel für mich

!! Das hat Priorität für mich

Wenn man bei mehr als 80% der Punkte einen Haken machen kann, hat man wahrscheinlich das Niveau B2 erreicht.



	Ich	Lehrperson / Andere	Meine Ziele
<b>Hören</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann im Detail verstehen, was man mir in der Standardsprache sagt – auch wenn es in der Umgebung störende Geräusche gibt.			
Ich kann einer Vorlesung oder einem Vortrag innerhalb meines Fach- oder Interessengebiets folgen, wenn mir die Thematik vertraut ist und wenn der Aufbau einfach und klar ist.			
Ich kann im Radio die meisten Dokumentarsendungen, in denen Standardsprache gesprochen wird, verstehen und die Stimmung, den Ton usw. der Sprechenden heraushören.			
Ich kann am Fernsehen Reportagen, Live-Interviews, Talk-Shows, Fernsehspiele und auch die meisten Filme verstehen, sofern die Standardsprache und nicht Dialekt gesprochen wird.			
Ich kann die Hauptpunkte von komplexen Redebeiträgen zu konkreten und abstrakten Themen verstehen, wenn in der Standardsprache gesprochen wird; ich verstehe in meinem Spezialgebiet auch Fachdiskussionen.			
Ich kann verschiedene Strategien anwenden, um etwas zu verstehen, z. B. auf die Hauptpunkte hören oder Hinweise aus dem Kontext nutzen, um mein Verstehen zu überprüfen.			



	1	2	3
<b>Lesen</b>			
Ich kann rasch den Inhalt und die Wichtigkeit von Nachrichten, Artikeln und Berichten über Themen, die mit meinen Interessen oder meinem Beruf zusammenhängen, erfassen und entscheiden, ob sich ein genaueres Lesen lohnt.			
Ich kann Artikel und Berichte über aktuelle Fragen lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten.			
Ich kann Texte zu Themen aus meinem Fach- und Interessenbereich im Detail verstehen.			
Ich kann auch Fachartikel, die über mein eigenes Gebiet hinausgehen, lesen und verstehen, wenn ich zur Kontrolle ab und zu im Wörterbuch nachschlagen kann.			
Ich kann Kritiken lesen, in denen es um den Inhalt und die Beurteilung von kulturellen Ereignissen geht (Filme, Theater, Bücher, Konzerte), und die Hauptaussagen zusammenfassen.			
Ich kann Korrespondenz zu Themen innerhalb meines Fach-, Studien- oder Interessengebietes lesen und die wesentlichen Punkte erfassen.			
Ich kann ein Handbuch (z. B. zu einem Computerprogramm) rasch durchsuchen und für ein bestimmtes Problem die passenden Erklärungen und Hilfen finden und verstehen.			
Ich kann in einem erzählenden Text oder einem Theaterstück die Handlungsmotive der Personen und die Konsequenzen für den Handlungsablauf erkennen.			



	1	2	3
<b>An Gesprächen teilnehmen</b>			
Ich kann ein Gespräch auf natürliche Art beginnen, in Gang halten und beenden und wirksam zwischen der Rolle als Sprecher und Hörer wechseln.			
Ich kann in meinem Fach- und Interessengebiet grössere Mengen von Sachinformationen austauschen.			
Ich kann Gefühle unterschiedlicher Intensität zum Ausdruck bringen und hervorheben, was für mich persönlich an Ereignissen oder Erfahrungen bedeutsam ist.			
Ich kann mich aktiv an längeren Gesprächen über die meisten Themen von allgemeinem Interesse beteiligen.			
Ich kann in Diskussionen meine Ansichten durch Erklärungen, Argumente und Kommentare begründen und verteidigen.			

Ich kann zum Fortgang eines Gesprächs auf einem mir vertrauten Gebiet beitragen, indem ich zum Beispiel bestätige, dass ich verstehe, oder indem ich andere auffordere, etwas zu sagen.			
Ich kann ein vorbereitetes Interviewgespräch führen, dabei nachfragen, ob ich das Gesagte richtig verstanden habe, und auf interessante Antworten näher eingehen.			

 **Zusammenhängend sprechen** 1 2 3

Ich kann zu sehr vielen Themen meines Interessengebiets klare und detaillierte Beschreibungen und Berichte geben.			
Ich kann kurze Auszüge aus Nachrichten, Interviews oder Reportagen, welche Stellungnahmen, Erörterungen und Diskussionen enthalten, verstehen und mündlich zusammenfassen.			
Ich kann die Handlung und die Abfolge der Ereignisse in einem Auszug aus einem Film oder Theaterstück verstehen und mündlich zusammenfassen.			
Ich kann eine Argumentation logisch aufbauen und die Gedanken verknüpfen.			
Ich kann einen Standpunkt zu einem Problem erklären und Vor- und Nachteile zu verschiedenen Möglichkeiten angeben.			
Ich kann Vermutungen über Ursachen und Konsequenzen anstellen und über hypothetische Situationen sprechen.			

**Strategien** 1 2 3

Ich kann Floskeln wie «Das ist eine schwierige Frage» verwenden, um beim Formulieren Zeit zu gewinnen oder um das Wort zu behalten.			
Ich kann mir meine Hauptfehler merken und mich in Bezug auf diese Fehler beim Sprechen bewusst kontrollieren.			
Ich kann normalerweise Versprecher und Fehler, die mir bewusst werden oder die zu Missverständnissen geführt haben, selbst korrigieren.			

**Qualität/ Sprachliche Mittel** 1 2 3

Ich kann länger in recht gleichmässigem Tempo sprechen. Auch wenn ich zögere, um nach einer Struktur oder nach Wörtern zu suchen, entstehen kaum grössere Pausen.			
Ich kann eine detaillierte Information zuverlässig weitergeben.			
Ich habe einen ausreichend grossen Wortschatz, um mich in meinem Interessengebiet und über die meisten Themen von allgemeinem Interesse äussern zu können.			
Ich kann mich weitgehend korrekt verständigen und meine Fehler korrigieren, wenn sie zu Missverständnissen geführt haben.			

 **Schreiben** 1 2 3

Ich kann klare und detaillierte Texte über unterschiedliche Themen schreiben, die mit meinem Interessengebiet zu tun haben, sei das in Form von Aufsätzen, Berichten oder Referaten.			
Ich kann eine Zusammenfassung zu einem Artikel über ein Thema von allgemeinem Interesse schreiben.			
Ich kann Informationen aus verschiedenen Quellen und Medien schriftlich zusammenfassen.			
Ich kann in einem Aufsatz oder einem Leserbrief etwas erörtern und dabei Gründe für oder gegen einen bestimmten Standpunkt angeben.			
Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht etwas erörtern und dabei entscheidende Punkte hervorheben und Einzelheiten anführen, welche die Argumentation stützen.			
Ich kann ausführlich und gut lesbar über Ereignisse und reale oder fiktive Erlebnisse schreiben.			
Ich kann eine kurze Besprechung über einen Film oder ein Buch schreiben.			
Ich kann in privaten Briefen verschiedene Einstellungen und Gefühle ausdrücken und ich kann von den Neuigkeiten des Tages erzählen und dabei deutlich machen, was für mich an einem Ereignis wichtig ist.			



# Checkliste zur Selbsteinschätzung

Sprache: \_\_\_\_\_

Diese Checkliste dient dazu, sich selbst einzuschätzen (Kolonne 1) und sein Können von anderen, z. B. von Lehrpersonen, beurteilen zu lassen (Kolonne 2). Bei Dingen, die man noch nicht kann, sollte angegeben werden, wie wichtig sie für das eigene Sprachenlernen sind (Kolonne 3 = Ziele). In den Leerzeilen kann man ergänzen, was man sonst noch kann oder was für das Lernen auf diesem Niveau sonst noch wichtig ist.

**Folgende Zeichen verwenden:**

In den Kolonnen 1 und 2

✓ Das kann ich unter normalen Umständen

✓✓ Das kann ich gut und leicht

In Kolonne 3

! Das ist ein Ziel für mich

!! Das hat Priorität für mich

Wenn man bei mehr als 80% der Punkte einen Haken machen kann, hat man wahrscheinlich das Niveau C1 erreicht.



**Hören**

- Ich kann längeren Redebeiträgen und Gesprächen folgen, auch wenn sie nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt werden.
- Ich kann ein breites Spektrum von Redewendungen und umgangssprachlichen Ausdrucksweisen verstehen und Wechsel im Stil und Ton erkennen.
- Ich kann auch bei schlechter Übertragungsqualität aus öffentlichen Durchsagen – z. B. am Bahnhof oder an Sportveranstaltungen – Einzelinformationen heraushören.
- Ich kann komplexe technische Informationen verstehen, z. B. Bedienungsanleitungen oder genaue Angaben zu vertrauten Produkten und Dienstleistungen.
- Ich kann Vorlesungen, Reden und Berichte im Rahmen meines Berufs, meiner Ausbildung oder meines Studiums verstehen, auch wenn sie inhaltlich und sprachlich komplex sind.
- Ich kann ohne allzu grosse Mühe Spielfilme verstehen, auch wenn darin viel saloppe Umgangssprache und viele Redewendungen vorkommen.

Ich	Lehrperson / Andere	Meine Ziele
-----	---------------------	-------------

1	2	3



**Lesen**

- Ich kann längere, anspruchsvolle Texte verstehen und mündlich zusammenfassen.
- Ich kann ausführliche Berichte, Analysen und Kommentare lesen, in denen Zusammenhänge, Meinungen und Standpunkte erörtert werden.
- Ich kann hoch spezialisierten Texten aus dem eigenen Fachgebiet (z. B. Forschungsberichten) Informationen, Gedanken und Meinungen entnehmen.
- Ich kann längere komplexe Anleitungen und Anweisungen verstehen, z. B. zur Bedienung eines neuen Geräts, auch wenn diese nicht in Bezug zu meinem Sach- oder Interessengebiet stehen, sofern ich genug Zeit zum Lesen habe.
- Ich kann unter gelegentlicher Zuhilfenahme des Wörterbuchs jegliche Korrespondenz verstehen.
- Ich kann zeitgenössische literarische Texte fließend lesen.
- Ich kann in einem literarischen Text vom erzählten Geschehen abstrahieren und implizite Aussagen, Ideen und Zusammenhänge erfassen.
- Ich kann den sozialen, politischen oder geschichtlichen Hintergrund eines literarischen Werkes erkennen.

1	2	3



**An Gesprächen teilnehmen**

- Ich kann auch in lebhaften Gesprächen unter Muttersprachlerinnen / Muttersprachlern gut mithalten.
- Ich kann flüssig, korrekt und wirkungsvoll über ein sehr breites Spektrum von Themen allgemeiner, beruflicher oder wissenschaftlicher Art sprechen.
- Ich kann die Sprache in Gesellschaft wirksam und flexibel gebrauchen, auch um Gefühle auszudrücken, Anspielungen zu machen oder zu scherzen.
- Ich kann in Diskussionen meine Gedanken und Meinungen präzise und klar formuliert ausdrücken, überzeugend argumentieren und wirksam auf komplexe Argumentation anderer reagieren.

1	2	3



**Zusammenhängend sprechen**

	1	2	3
Ich kann komplexe Sachverhalte klar und detailliert darstellen.			
Ich kann lange, anspruchsvolle Texte mündlich zusammenfassen.			
Ich kann mündlich etwas ausführlich darstellen oder berichten, dabei Themenpunkte miteinander verbinden, einzelne Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschliessen.			
Ich kann in meinem Fach- und Interessengebiet ein klar gegliedertes Referat halten, dabei wenn nötig vom vorbereiteten Text abweichen und spontan auf Fragen von Zuhörenden eingehen.			

**Strategien**

	1	2	3
Ich kann meine Äusserungen fliessend mit verschiedenen passenden Wendungen einleiten, wenn ich das Wort ergreife oder wenn ich beim Sprechen Zeit zum Nachdenken gewinnen und das Wort behalten will.			
Ich kann meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer Sprecherinnen / Sprecher verknüpfen.			
Ich kann ein Wort, an das ich mich gerade nicht erinnere, durch einen Ausdruck mit ähnlicher Bedeutung ersetzen, ohne dass dies stört.			

**Qualität/ Sprachliche Mittel**

	1	2	3
Ich kann mich beinahe mühelos spontan und fliessend ausdrücken; nur bei einem abstrakten, schwierigen Thema kann der natürliche Sprachfluss beeinträchtigt werden.			
Ich kann klar, sehr fliessend und gut strukturiert sprechen und beherrsche die Mittel, um das, was ich sagen möchte, so auszuführen, dass ein gedanklich und sprachlich zusammenhängender Text entsteht.			
Ich verfüge über einen grossen Wortschatz und kann daher bei Wortschatzlücken problemlos Umschreibungen gebrauchen; ich muss selten offensichtlich nach Worten suchen oder darauf verzichten, genau das zu sagen, was ich eigentlich sagen möchte.			
Ich kann ein hohes Mass an grammatischer Korrektheit beibehalten; Fehler sind selten und fallen kaum auf.			



**Schreiben**

	1	2	3
Ich kann mich schriftlich zu unterschiedlichsten Themen allgemeiner oder beruflicher Art klar und gut lesbar äussern.			
Ich kann z. B. in einem Aufsatz oder Arbeitsbericht ein komplexes Thema klar und gut strukturiert darlegen und die wichtigsten Punkte hervorheben.			
Ich kann in einem Kommentar zu einem Thema oder einem Ereignis verschiedene Standpunkte darstellen, dabei die Hauptgedanken hervorheben und meine Argumentation durch ausführliche Beispiele verdeutlichen.			
Ich kann Informationen aus verschiedenen Quellen zusammentragen und in zusammenhängender Form schriftlich zusammenfassen.			
Ich kann in persönlichen Briefen ausführlich Erfahrungen, Gefühle und Geschehnisse beschreiben.			
Ich kann formal korrekte Briefe schreiben, zum Beispiel einen Beschwerdebrief oder eine Stellungnahme für oder gegen etwas.			
Ich kann Texte schreiben, die weitgehend korrekt sind, und meinen Wortschatz und Stil je nach Adressat/ Adressat, Textsorte und Thema variieren.			
Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.			



# Checkliste zur Selbsteinschätzung

Sprache: \_\_\_\_\_

Diese Checkliste dient dazu, sich selbst einzuschätzen (Kolonne 1) und sein Können von anderen, z. B. von Lehrpersonen beurteilen zu lassen (Kolonne 2). Bei Dingen, die man noch nicht kann, sollte angegeben werden, wie wichtig sie für das eigene Sprachenlernen sind (Kolonne 3 = Ziele). In den Leerzeilen kann man ergänzen, was man sonst noch kann oder was für das Lernen auf diesem Niveau sonst noch wichtig ist.

**Folgende Zeichen verwenden:**

In den Kolonnen **1** und **2**

✓ Das kann ich unter normalen Umständen

✓✓ Das kann ich gut und leicht


In Kolonne **3**

! Das ist ein Ziel für mich

!! Das hat Priorität für mich

Wenn man bei mehr als 80% der Punkte einen Haken machen kann, hat man wahrscheinlich das Niveau C2 erreicht.

	Ich	Lehrperson / Andere	Meine Ziele
<b>Hören</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob «live» oder in den Medien, und zwar auch, wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.			
<b>Lesen</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann Wortspiele erkennen und Texte richtig verstehen, deren eigentliche Bedeutung nicht in dem liegt, was explizit gesagt wird (z. B. Ironie, Satire).			
Ich kann Texte verstehen, die stark umgangssprachlich sind und zahlreiche idiomatische Ausdrücke (Redewendungen) oder Slang enthalten.			
Ich kann Handbücher, Verordnungen und Verträge verstehen, auch wenn mir das Gebiet nicht vertraut ist.			
Ich kann zeitgenössische und klassische literarische Texte verschiedener Gattungen lesen (Gedichte, Prosa, dramatische Werke).			
Ich kann Texte wie etwa literarische Kolumnen oder satirische Glossen lesen, in denen vieles indirekt gesagt wird, mehrdeutig ist und die versteckte Wertungen enthalten.			
Ich kann unterschiedlichste literarische Stilmittel (Wortspiele, Metaphern, literarische Motive, Symbolisierung, Konnotation, Mehrdeutigkeit) erkennen und ihre Funktion innerhalb des Textes einschätzen.			
<b>An Gesprächen teilnehmen</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann mich mühelos an allen Gesprächen und Diskussionen mit Muttersprachlerinnen / Muttersprachlern beteiligen.			
<b>Zusammenhängend sprechen</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann Informationen aus verschiedenen Quellen mündlich zusammenfassen und dabei die enthaltenen Argumente und Sachverhalte in einer klaren zusammenhängenden Darstellung wiedergeben.			
Ich kann Gedanken und Standpunkte sehr flexibel vortragen und dabei etwas hervorheben, differenzieren und Mehrdeutigkeit beseitigen.			

<b>Strategien</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann bei Ausdrucksschwierigkeiten so reibungslos neu ansetzen und umformulieren, dass die Gesprächspartnerinnen / Gesprächspartner kaum etwas davon bemerken.			
<b>Qualität/ Sprachliche Mittel</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann mich ohne Mühe und natürlich ausdrücken; ich muss nur gelegentlich kurz überlegen, um genau die richtigen Wörter zu finden.			
Ich kann auch feinere Bedeutungsnuancen genau zum Ausdruck bringen, indem ich weitgehend korrekt ein grosses Spektrum von Ausdrucksmitteln verwende, um Aussagen näher zu bestimmen und zu verdeutlichen, wie weit etwas zutrifft.			
Ich kann umgangssprachliche und idiomatische Wendungen sicher verwenden und bin mir der jeweiligen Nebenbedeutungen bewusst.			
Ich kann auch dann grammatisch korrekt sprechen, wenn ich mich anspruchsvoll ausdrücke, selbst wenn meine Aufmerksamkeit anderweitig in Anspruch genommen wird.			
 <b>Schreiben</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Ich kann gut strukturierte und gut lesbare Berichte und Artikel über komplexe Themen schreiben.			
Ich kann in einem Bericht oder Essay ein Thema, das ich recherchiert habe, umfassend darstellen, die Meinungen anderer zusammenfassen, Detailinformationen und Fakten aufführen und beurteilen.			
Ich kann eine schriftliche Stellungnahme zu einem Arbeitspapier oder einem Projekt schreiben, sie klar gliedern und darin meine Meinung begründen.			
Ich kann zu kulturellen Ereignissen (Film, Musik, Theater, Literatur, Radio, Fernsehen) eine kritische Stellungnahme schreiben.			
Ich kann Zusammenfassungen von Sachtexten und literarischen Werken schreiben.			
Ich kann über Erfahrungen Geschichten schreiben, die in einem klaren und flüssigen, dem Genre entsprechenden Stil abgefasst sind.			
Ich kann klare und gut strukturierte formelle Briefe auch komplexerer Art in passendem Stil schreiben, z. B. Anträge, Eingaben, Offerten an Behörden, Vorgesetzte oder Geschäftskunden.			
Ich kann mich in Briefen bewusst ironisch, mehrdeutig oder humorvoll ausdrücken.			

# Wichtige sprachliche und interkulturelle Erfahrungen



Hier können Sie – ausführlicher als auf dem Blatt «Persönliche Sprachlernbiografie» – über wichtige interkulturelle Erfahrungen und Aktivitäten Auskunft zu geben, die beigetragen haben, die Kenntnisse über Land und Leute, Gesellschaft und Kultur des fremden Sprachgebiets zu erweitern. Die Informationen können persönlich gestaltet werden: nach Sprachen getrennt oder chronologisch.

---

Interkulturelle Erfahrungen; Begegnung mit Land, Kultur und Sprechenden der Zielsprache.

Andere Aktivitäten, die zur besseren Kenntnis von Gesellschaft und Kultur (Kunst, Musik, Literatur, Geschichte, Medien, Wissenschaft, Alltagsleben usw.) beigetragen haben.

Praktischer Sprachgebrauch in bestimmten Situationen (bei der Arbeit, im Studium, in der Schule, im Bekanntenkreis, in der Freizeit).

Grössere Arbeiten und Projekte in einer Fremdsprache.

---

Area with horizontal dotted lines for writing.













# Verzeichnis der Arbeiten im Dossier

	a	b
1	<b>Einzelarbeit</b>	<b>Gruppenarbeit</b>
2	<b>Beispiel für eine typische Arbeit von mir</b>	<b>Beste Arbeit von mir</b>
3	<b>Zeigt das Ergebnis spontaner Produktion</b>	<b>Ist ein Endprodukt nach Korrektur oder Überarbeitung</b>
4	<b>Zeigt eine frühere Etappe in meinem Lernprozess</b>	<b>Zeigt meinen aktuellen Stand</b>

\* In dieser Kolonne alle Kategorien angeben, die auf eine Arbeit zutreffen. Dazu dienen Abkürzungen wie **2a / 1b** usw.

<b>Dok.-Nr.</b>	<b>Art des Dokuments</b> <small>(z. B. «Brief an eine Firma»)</small>	<b>Sprache</b>	<b>Datum</b>	<b>Art der Arbeit*</b>

